Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 173

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 173 XIX. Jahrgang. Bern, Montag, 13. Mai. 1901 Berne, Lundi, 13 mai. XIXme année. № 173

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Welt-Zuckerernte 1900. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 8. Mai. Die Firma **Gottfried Halbheer** in Wald (S. H. A. B. Nr. 173 vom 30. Juni 1897, pag. 712) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

8. Mai. **Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Société suisse d'Assurances générales sur la vie humaine; Società Svizzera di Assicurazioni generali sulla vita dell'uomo)** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 20 vom 19. Januar 1901, pag. 77). In seiner Sitzung vom 27. April 1901 hat der Aufsichtsrat dieser Genossenschaft Kollektiv-Prokura erteilt an Eduard Bissegger, von Bussnang (Thurgau) und Albert Beer, von Uetikon a. S., beide in Zürich V, welche die Genannten unter sich oder je in Gemeinschaft mit einem andern zur Vertretung der Anstalt befugten Beamten ausüben. Infolge Todes ist Hartmann Krauer-Widmer aus dem Ausschusse ausgeschieden, und am 27. April 1901 an dessen Stelle gewählt worden: Dr. Heinrich Mousson, von Zürich, in Zürich II.

8. Mai. Unter der Firma **Terrain- und Industrie-Genossenschaft Altstetten-Zürich** hat sich, mit Sitz in Altstetten, am 18. April 1901 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb und die Verwertung von Immobilien im Limmatthale, sowie den Erwerb von Konzessionen und den Abschluss zweckdienlicher Verträge, behufs Anlage von Industriegeleisen auf dem Terrain der Genossenschaft zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, und der Austritt nach Massgabe des Gesetzes, sowie durch Veräusserung der Stammanteile. An die Stelle eines verstorbenen Genossenschafters treten dessen Erben. Die Mitgliedschaft wird durch Einbezahlung von mindestens drei Stammanteilen im Betrage von je Fr. 200 erworben. Erfolgt der Beitritt erst nach Ablauf des zweiten Geschäftsjahres, so ist überdies ein Eintrittsgeld zu entrichten. Die Höhe desselben bestimmt je für das folgende Jahr die Generalversammlung der Genossenschafter. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Aus den Einnahmen sind vor allem die Betriebs- und Unterhaltungskosten, die Passivzinse und Steuern zu bestreiten. Aus dem Reinerträgnisse sind zunächst Dividenden bis zu 5 % an die ausgegebenen Stammanteile auszurichten. Der Ueberschuss ist zur Amortisation der Hypotheken zu verwenden. Ein Vorstand, bestehend aus 7 Genossenschaftern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vicepräsident je mit einem weitern Vorstandsmitgliede, das besonders bezeichnet wird, zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Conrad Zingg, von Zürich, in Zürich I; Vicepräsident: Jakob Albert Engeler, von Wageuhausen (Thurgau), in Zürich V; Sekretär: Hans Müller, von Zürich, in Zürich V; Kassier: Jakob Schoch-Wiedemann, von Wädensweil, in Zürich II, und Beisitzer sind: Heinrich Bundt-Etter, von Urnäsch (Appenzell), in Zürich II; Jakob Herzer, von Wuppenau (Thurgau), in Zürich V, und Arnold Nigret, von Amlikon (Thurgau), in Zürich III. Der Präsident Conrad Zingg oder der Vicepräsident J. A. Engeler führen gemeinsam mit dem Sekretär Hans Müller die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Freiestrasse 51, Zürich V.

8. Mai. Inhaberin der Firma **B. Schär-Mosberger** in Zürich III ist Bertha Schär, geb. Mosberger, von Neukirch-Egnach (Thurgau), in Zürich III. Baugewerbe. Feldstrasse 124. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Ulrich Schär, Architekt.

8. Mai. Die Vereine unter dem Namen **Allgemeine Krankenkasse für Angestellte der Mitglieder des Vereins Schweizerischer Buchdruckereibesitzer** in Zürich I und **Unterstützungskasse in Invaliditäts- & Todesfällen** daselbst haben in der Generalversammlung vom 18. November 1900 ihre Statuten revidiert und sich zu einer Genossenschaft vereinigt. Die im S. H. A. B. Nr. 206 vom 23. September 1893, pag. 840, und Nr. 233 vom 4. November 1893, pag. 948) publizierten Thatsachen sind abgeändert. Die Firma dieser Genossenschaft lautet **Unterstützungsinstitute für Angestellte der Mitglieder des Vereins Schweizerischer Buchdruckereibesitzer**; ihr Sitz befindet sich in Zürich und sie bezweckt: Unterstützung ihrer Mitglieder bezw. deren Hinterlassenen in Krankheits-, Invaliditäts- und Todesfällen, sowie die Unterstützung arbeitslos gewordener oder auf der Wanderschaft befindlicher Buchdruckergehülfen-Mitglieder. Die Unterstützungsinstitute sind eingeteilt in eine Krankenkasse, eine Unterstützungskasse in Invaliditäts- und Todesfällen, eine Konditionslosen- und eine Reiseunterstützungskasse. Mitglied der Genossenschaft kann jeder unbescholtene und bei einem Mitgliede des Vereins Schweizerischer Buchdruckereibesitzer in Arbeit stehende männliche oder weibliche Angestellte werden, welcher nicht über 50 Jahre alt ist, durch schriftliche Anmeldung, ärztliche Untersuchung und Aufnahme durch den Centralvorstand bezw. die Generalversammlung. Der Eintritt ist auch den Prinzipalen für ihre Person gestattet. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung, Wegzug, Tod oder Ausschluss durch den Centralvorstand. Die Mitglieder der Krankenkasse sind mit Rücksicht auf das Eintrittsgeld, die Monatsbeiträge und die Kranken-Unterstützung in vier Klassen eingeteilt. Das Eintrittsgeld beträgt für Mitglieder der 1. Klasse Fr. 1, der 2. Klasse Fr. 2, der 3. Klasse Fr. 3, der 4. Klasse Fr. 4; die Mitglieder haben an Monatsbeiträgen zu leisten: in der 1. Klasse 50 Rp., in 2. Klasse 75 Rp., in 3. Klasse Fr. 1 und in 4. Klasse Fr. 1. 50. Der Prinzipal bezahlt sodann für jeden Angestellten ²/₃ des Beitrages, den dieser in einer der vier Klassen zu entrichten hat, und der Verein Schweizerischer Buchdruckereibesitzer ¹/₃ der Beiträge sämtlicher Mitglieder 1.—4. Klasse. Will ein Prinzipal bei der Krankenkasse für seine Person genussberechtigt werden, so hat er ein Eintrittsgeld von Fr. 5 und einen Monatsbeitrag von Fr. 3 zu entrichten. Für die Unterstützungs-, die Konditionslosen- und die Reiseunterstützungskasse ist je ein Monatsbeitrag bestimmt, dessen Höhe jährlich festgesetzt wird und welcher zur Zeit für erstere Fr. 1, für die beiden letzteren je 25 Rp. beträgt. Die Monatsbeiträge für die beiden erstern werden zum Teil von den Mitgliedern und zum Teil vom Verein Schweizerischer Buchdruckereibesitzer entrichtet, letzterer leistet wie die Gehülfen-Mitglieder an die Reiseunterstützungskasse ebenfalls einen Monatsbeitrag. Prinzipale, welche in der Unterstützungskasse für ihre eigene Person genussberechtigt sind, bezahlen den ganzen Monatsbeitrag selbst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Eine Gewinnverteilung findet nicht statt. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der aus sieben Mitgliedern bestehende Centralvorstand. Der Präsident oder der Vicepräsident führt gemeinsam mit dem Aktuar namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Centralvorstandes sind: Christian Wild-Glutz, in Zürich I, Präsident; Franz Lohbauer, in Zürich V, Vicepräsident, beide von Zürich; Jakob Guldener, von Zürich, in Zürich V, Kassier; Wilhelm Kaufmann, von Bonndorf (Baden), in Zürich III, Aktuar; Gottlieb Martin, von Zürich, in Zürich I, Kontrolleur; Paul Römer, von Zürich, in Zürich I, und Friedrich Pfister, von Wädensweil, in Zürich IV, beide Beisitzer. Geschäftslokal: Rotwandstrasse 63, Zürich III. Die in den cit. Publikationen enthaltenen Unterschriften von C. H. Ulrich-Gysi und W. Kaufmann werden hiemit gelöscht.

8. Mai. Inhaber der Firma **Gust. Gossweiler** in Bendlikon-Kilchberg ist Gustav Gossweiler, von Dübendorf, in Bendlikon. Unternehmung elektrischer Anlagen. In Bendlikon.

8. Mai. Die Firma **Frau S. Hort** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 203 vom 20. September 1892, pag. 815) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

8. Mai. Die Firma **Maey & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1900, pag. 5) Gesellschafter: Arthur und Heinrich Maey, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch Arthur Maey durchgeführt.

8. Mai. **Consumverein der Arbeiter der Mech. Seidenstoffweberei Adlisweil** in Adlisweil (S. H. A. B. Nr. 67 vom 6. Juli 1887, pag. 535). In der Generalversammlung vom 30. März 1901 wurde das Grundkapital auf Fr. 4090 (viertausend und neunzig Franken) erhöht, eingeteilt in 818 voll einbezahlte Namenaktien à Fr. 5. Die Verwaltungs-Kommission besteht nunmehr aus 7 Mitgliedern. Die Unterschrift des Heinrich Frick ist erloschen. Präsident ist Jacob Frei (bisher Aktuar); mit ihm zeichnet kollektiv der nunmehrige Aktuar Johannes Müllbaupt, von Berg-Dietikon, in Adlisweil.

8. Mai. Die Firma **E. Erni** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 101 vom 30. März 1898, pag. 513) ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

8. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hypothekarbank in Winterthur** mit Sitz daselbst und **Filiale Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 138 vom 12. April 1900, pag. 555) hat, gestützt auf § 5 der Statuten vom 8. April 1899, ihr Grundkapital von Fr. 10,000,000 durch Ausgabe von 5000 neuen Inhaber-Aktien von je Fr. 500 auf den Betrag von Fr. 12,500,000 (zwölf Millionen fünfhunderttausend Franken) erhöht, welche voll einbezahlt sind.

8. Mai. Die Firma **K. Franz Wojtar, Bankeffekten- & Commissionshaus „Merkur"** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 100 vom 21. März 1901 pag. 397) und damit die Prokuren Adam Riedel, Adam Heilmann und Karl Wörfel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. Mai. Die Firma **J. Gut-Hess** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 310 vom 12. September 1900, pag. 1245) und damit die Prokura Rudolf Gut ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

9. Mai. Die Firma **Arthur Nabholz** in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 34 vom 3. Februar 1899, pag. 133) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Mai. Die Firma **A. Flury-Roth** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 20 vom 19. Januar 1901, pag. 77) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes und Geschäftslokal: Fabrikation von und Handel in Waschmaschinen für Handbetrieb; Birmensdorferstrasse 203.

9. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Büchi & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 308 vom 2. Oktober 1899, pag. 1241), Gesellschafter: Albert Büchi und Rudolf August Ammann-Rabus, hat sich infolge Hinschiedes des letztern aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Alb. Büchi** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Albert Büchi, von Zürich, in Zürich I. Quincaillerie, Krystall- und Porzellanhandlung. Paradeplatz 2. Die Firma erteilt Prokura an Witwe Anna Ammann, geb. Rabus, von Zürich, in Zürich I.

9. Mai. **Saalbaugesellschaft Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 289 vom 21. August 1900, pag. 1159). Aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ist Dr. Moritz Baumann-Naef ausgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wird als Vicepräsident gewählt der bisherige Aktuar Adolf Franceschetti-Spitzer, und als Aktuar (neu): Emil Baur, von Zürich, in Zürich V. Sodann hat der Vorstand in seiner Sitzung vom 22. Dezember 1900 Prokura erteilt an Johannes Schwank, von Altnau

(Thurgau), in Zürich II. Die Zeichnung der Firma durch letztern geschieht je kollektiv mit einem Vorstandsmitglied. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Theaterstrasse Nr. 10.

9. Mai. Die **Spar- & Leihkasse Aussersihl-Wiedikon** in Zürich III (Genossenschaft) (S. H. A. B. Nr. 147 vom 1. Juni 1897, pag. 601) hat in der Generalversammlung vom 11. März 1901 einen Zusatz zu § 10 der Statuten beschlossen, wodurch jedoch keine der früher publizierten Thatsachen abgeändert wird. Infolge teilweiser Neukonstituierung des Vorstandes wurde als Rechnungsrevisor gewählt der bisherige Vicepräsident Heinrich Walcher, alt Stadtrat, und als Vicepräsident: Albert Hofmann, Notar, bisher Beisitzer, beide von Zürich, in Zürich III; Joh. Heinrich Egg ist nun Beisitzer. Der Präsident oder der Vicepräsident zeichnet mit dem Rechnungsrevisor kollektiv.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1901. 9. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Scheidegger** in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 53 vom 13. April 1883, pag. 406) ist Ulrich Scheidegger infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und es gehen Aktiven und Passiven über an die Firma «Andreas Scheidegger & Cie, Nachf. von Gebrüder Scheidegger», in Langenthal.

Andreas Scheidegger und Verena Scheidegger, von Huttwyl, wohnhaft in Langenthal, haben unter der Firma **Andreas Scheidegger & Cie. Nachf. von Gebrüder Scheidegger** in Langenthal eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Diese bat am 1. Mai 1901 ihren Anfang genommen und übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Scheidegger». Andreas Scheidegger ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Verena Scheidegger ist Kommanditär mit dem Betrage von eintausend Franken (Fr. 1000). Natur des Geschäftes: Leinwandfabrikation und Handel mit Manufakturwaren. Geschäftslokal: an der Wiesenstrasse in Langenthal.

Bureau Bern.

9. Mai. Inhaber der Firma **C. Giovannoni-Wiedmer** in Bern ist Francesco Carlo Giovannoni, von Ornie, Provinz Como (Italien), in Bern. Natur des Geschäftes: Comestibles, Wein- und Liqueur-Handlung, Ryffligässchen 5, Bern.

Bureau Biel.

9. Mai. Die Firma **Wwe. G. Huber** in Biel (S. H. A. B. Nr. 272 vom 27. Dezember 1892) ist infolge Abtretung des Geschäftes an die nachfolgende Firma «C. Huber», auf welche Aktiven und Passiven der Firma übergeben, erloschen.

Inhaber der Firma **C. Huber** in Biel ist Karl Huber, von Windisch, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. G. Huber». Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung. Geschäftslokal: Bözingenstrasse Nr. 12.

9. Mai. Die Firma **Vve. Leopold Meyer** in Biel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 28. April 1900) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Gebrüder Meyer».

Edmond, Marx und Silvain Meyer, von Pontarlier, alle in Biel, haben unter der Firma **Gebrüder Meyer** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. April 1901 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Vve. Leopold Meyer» übernimmt. Natur des Geschäftes: Pferdehandel und Konfektion. Geschäftslokal: Mittelstrasse 7.

Bureau de Courtelary.

9. mai. Sous la dénomination de **Association agricole de Plagne,** il existe à Plagne une association qui a pour but: 1° le développement de l'agriculture; 2° l'amélioration de l'élève du bétail; 3° l'instruction mutuelle des sociétaires; 4° l'achat en commun de fourrages, d'engrais chimiques, de semences, d'outils, de machines agricoles etc. et 5° l'organisation de conférences agricoles. Les statuts sont datés du 12 janvier 1901. La durée de l'association est illimitée. Indépendamment des membres fondateurs, peuvent faire partie de l'association: a) tous les agriculteurs de Plagne et b) toutes les personnes s'intéressant à l'agriculture. La qualité de membre se perd: a) par démission et b) par exclusion. Chaque sociétaire acquitte une finance d'entrée de 2 fr. — et en outre une cotisation annuelle de 2 fr. Sur chaque achat, il sera prélevé 1 %. Suivant les besoins ce tantième peut être modifié. L'avoir de l'association répond seul pour les obligations de l'association; les sociétaires n'ont aucune responsabilité personnelle. Les organes de l'association sont: 1° l'assemblée générale; 2° Le comité composé du président, du vice-président, du secrétaire, du caissier et de deux autres membres; il est nommé pour un an par l'assemblée générale et rééligible, et 3° la commission de passation des comptes. Les publications de la société auront lieu dans la feuille officielle du Jura. En cas de dissolution, le fonds de réserve sera placé à intérêt. Si, dans l'intervalle des deux années suivantes, il se forme une association nouvelle, ayant les mêmes buts et Plagne pour siège, le fonds de réserve sera mis à sa disposition. Si, à l'expiration des deux années, aucune société analogue n'a été fondée, le fonds de réserve sera réparti, à parties égales, entre la bibliothèque et le fonds d'école de Plagne. Le comité de l'association se compose de: Président: Arthur Bourquin, de Villeret; vice-président: Louis-Constant Grosjean, de Plagne; secrétaire: Arthur-Emile Grosjean; caissier: Ernest-Alexandre Grosjean; assesseurs: Jules-Emile Villoz et Ulysse-Ernest Grosjean; ces quatre derniers originaires également de Plagne, demeurant tous à Plagne. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du comité. Bureau à la maison d'école de Plagne.

9 mai. La raison **Charles Henri Béguelin,** fabrication d'horlogerie, à Tramelan-dessous (F. o. s. du c. du 9 février 1891, n° 28, pag. 109), est éteinte par suite de cessation de commerce.

9 mai. Edmond Béguelin et Arthur Béguelin, les deux originaires de Tramelan-dessous et y demeurant, ont constitué à Tramelan-dessous, sous la raison sociale **Béguelin frères,** une société en nom-collectif, qui a commencée ses opérations le 1er janvier 1901. Genre de commerce: fabrication d'horlogerie. Bureau: Tramelan-dessous.

9 mai. Les deux raisons suivantes sont radiées d'office pour cause de faillite des titulaires.

Théodore R. Braun, fabrication de cadrans et exploitation d'un café, à Renan (F. o. s. du c. du 1er décembre 1899, n° 372, pag. 1497).

Jh Eschmann, fabrication d'horlogerie, à Tramelan (F. o. s. du c. du 31 juillet 1899, n° 249, pag. 999).

10 mai. Le chef de la maison **Jules Hri Favre,** à Villeret, est Jules-Henri Favre, originaire de Chézard, domicilié à Villeret. Genre de commerce: épicerie, boulangerie, vins. Bureau: Villeret.

Bureau de Delémont.

Le chef de la maison **Hennemann,** à Delémont, est Jean-Baptiste Hennemann, de Boécourt, domicilié à Delémont. Genre d'affaires: Commerce de bois en gros.

Bureau Meiringen.

10. Mai. Die Firma **E. M. Zurbuchen, Kurhaus Rosenlaui** in Rosenlaui bei Meiringen (S. H. A. B. Nr. 214, pag. 883 vom 30. Juli 1896), ist infolge Verehelichung und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

10. Mai. Die Firma **Caspar Brog, Hôtel Brünig** in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 46, pag. 183 vom 3. März 1891), ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer.

1901. 7 mai. Sous la raison sociale **Société du Casino-Théâtre d'Estavayer-le-Lac,** il est créé une société anonyme qui a son siège à Estavayer-le-Lac et dont le but est d'ériger une grande salle pouvant servir pour distractions diverses et réunion de sociétés. Les statuts de la société portent la date du 21 avril 1901. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 25,000, divisé en 125 actions nominatives de fr. 200 chacune. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un comité de 5 membres, nommés par l'assemblée générale des actionnaires. Les publications concernant la société seront faites par double insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président: Dr. Thurler, à Estavayer. Les actionnaires sont convoqués personnellement.

Bureau de Fribourg.

10 mai. Dans son assemblée générale du 17 décembre 1900, la **Société des négociants et industriels de la ville de Fribourg,** ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. 1899, n° 246, page 992) a proédé au renouvellement de son comité. Ont été nommés en qualité de président: Emile Schenker; vice-président: Edouard Wassmer; secrétaire: Léon Philipona; caissier: Charles Guidi, tous à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1901. 6. Mai. Die **Käsereigesellschaft Lüterkofen-Ichertswil** mit Sitz in Lüterkofen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 9. Juni 1887, pag. 462, und Nr. 231 vom 17. August 1896, pag. 952) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Jakob Ingold und des bisherigen Vicepräsidenten Jakob Schluep zum Präsidenten des Vorstandes gewählt: Jakob Schluep, und zum Vicepräsidenten Jakob Weyeneth, beide von Ichertswil. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit dem andern oder mit dem Sekretär Jakob Furrer, von Lüterkofen, rechtsverbindlich die Unterschrift zu führen. Aus dem Vorstand ist ausgetreten Jakob Ingold und neu gewählt: Robert Furrer, Benedikts sel., von Lüterkofen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 8. Mai. Die Firma **E. W. Schirach** in Basel (S. H. A. B. Nr. 315 vom 22. Dezember 1897, pag. 1291) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

8. Mai. Inhaber der Firma **O. Vogt-Gehrig** in Basel ist Otto Vogt-Gehrig, von Allschwyl (Baselland), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb (Hotel St. Gotthard & Terminus). Geschäftslokal: Centralbahnstrasse 13.

9. Mai. Inhaber der Firma **A. Luschka** in Basel ist August Luschka, von Zürich, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Agenturen in Seidenband. Vertretung der Firma «L. Erstein & Bro», in New-York. Geschäftslokal: Freiestrasse 65.

9. Mai. Die Firma **A. Sághy** in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 7. August 1900, pag. 1107) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

9. Mai. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- & Eisenbahnbau** gründet sich, mit dem Sitze in Basel, eine Aktiengesellschaft, welche die Uebernahme und Ausführung von Bauten und baulichen Anlagen jeder Art, sowie aller damit zusammenhängenden Arbeiten und Unternehmungen zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 13. März 1901 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zwei Millionen fünfhunderttausend Franken (Fr. 2,500,000), eingeteilt in 2500 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern, weitere Publikationen werden dem Ermessen des Verwaltungsrates anheimgestellt. Der Verwaltungsrat hat bis auf weiteres als fernere Publikationsorgane bezeichnet: die «Basler Nachrichten» und die «Allgemeine Schweizer Zeitung» in Basel. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die vom Verwaltungsrate hiefür bestimmten Mitglieder, Direktoren und Prokuristen aus. Der Verwaltungsrat bestimmt die Art und Weise, wie die Zeichnung für die Gesellschaft zu geschehen hat. Der Verwaltungsrat hat zur Zeit die Vertretungsverhältnisse wie folgt geordnet: Albert Buss, von und in Basel, führt als Delegierter des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Einzelunterschrift; die Direktoren: Joseph Rosshändler, von Rzeszow (Oesterreich); Jacob Mast, von Dettighofen (Thurgau); George Thommen, von Basel, sämtlich in Basel, führen die rechtsverbindliche Unterschrift mittelst kollektiver Zeichnung zu je zweien. Geschäftslokal: Güterstrasse 190.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1901. 8. Mai. Die Firma **D. Schalch, Messerschmied,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 152 vom 20. Mai 1898, pag. 629) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg.

1901. 8. Mai. Die Firma **Denzler-Tschudin** in Brugg (S. H. A. B. 1901, pag. 389) und damit die an Hermann Denzler erteilte Prokura ist infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach Thalweil und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

8. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Chemische Fabrik Brugg, A. G. vormals Dr Zimmermann & Cie.** in Brugg (S. H. A. B. 1900, pag. 1592) widerruft die an Dr. Otto Schmidt erteilte Prokura.

Bezirk Kulm.

8. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Sommerhalder's Söhne** in Burg (S. H. A. B. 1900, pag. 387) hat sich infolge Konkurses aufgelöst. Die Firma wird von Amteswegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 9. Mai. Unter dem Namen **Landw. Konsumgenossenschaft Müllheim & Umgebung** besteht mit dem Sitz in Müllheim auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaf mit dem Zweck, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern durch möglichst billige Beschaffung

notwendiger Lebensbedürfnisse; durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hülfsmittel und durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte. Die Statuten sind am 8. April 1901 festgestellt worden. Einwohner der Gemeinde Müllheim und Umgebung, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes nach vorhergegangener schriftlicher oder mündlicher Anmeldung beim Präsidenten, mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei; später kann die ordentliche Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Sollte ein durch Tod ausgeschiedenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener vierteljährlicher Kündigung; durch Tod und durch Ausschluss aus der Genossenschaft, welch letzterer durch den Vorstand ausgesprochen wird, wobei jedoch der Betroffene das Recht der Berufung an die Generalversammlung hat. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bezw. deren Erben, haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Statuten, den Beschlüssen und Interessen der Genossenschaft nicht zuwider zu handeln, und haftet persönlich und solidarisch für die von der Genossenschaft rechtskräftig übernommenen Verpflichtungen, soweit das Genossenschaftsvermögen zur Deckung derselben nicht hinreicht. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte vorsieht, durch Zustellung mit der Post. Ein sich ergebender Reingewinn soll zu 70 % den Warenbezügern, sofern deren Warenbezug Franken dreissig im Jahr und mehr beträgt, zugeteilt werden. Aus den übrigen 30 % ist ein Reservefonds zu bilden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung bestimmt wird, immerhin aber so bemessen sein soll, dass er genügende Deckung für jede Gefahr gewähre. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vicepräsident je mit dem Aktuar gemeinschaftlich und der Verwalter einzeln. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Albert Truninger, von Bertschikon, in Müllheim; Vicepräsident: Sebastian Goldinger, von und in Hörstetten; Aktuar: Albin Herzog, von Homburg, in Müllheim; Verwalter: Fridolin Koch, von und im Langenhart, und Beisitzer: Gottlieb Haubenschmid, von Emmishofen, in Müllheim.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1901. 8 maggio. Sotto il nome di **Loggia Il Dovere,** esiste a Lugano una società avente per scopo il perfezionamento morale dei suoi membri, lo studio delle questioni interessanti l'umanità e la ricerca incessante delle verità scientifiche. Il suoi statuti portano la data del 30 agosto 1882. Sono membri della società tutti gli uomini liberi, onesti e di buona volontà, che sono stati accettati dall'assemblea generale dei soci e che sono sottoposti alla costituzione delle loggie svizzere unite sotto il nome di Alpina, del 19 aprile 1879, e che pagano le contribuzioni. La qualità di membro della società si perde: *a.* per la demissione volontaria che può sempre essere data per iscritto nelle mani del presidente; *b.* per decesso; *c.* per espulsione decretata dal comitato ed approvata dall'assemblea dei soci. Le pubblicazioni della società si fanno per quanto riguarda i soci a mezzo di circolare e per quanto riguarda i terzi a mezzo del Foglio federale di commercio. Gli organi della società sono: l'assemblea generale dei soci ed un comitato di 12 membri. La società è vincolata a mezzo della firma collettiva del presidente, del vice-presidente e del segretario. Il presidente è Francesco Bossi, fu Bartolomeo, di Pazzallo; il vice-presidente è Casimiro Bucher, di Francesco-Giuseppe, di Kriens, ed il segretario è Domenico Rossi, fu Pietro, di Castelrotto; tutti domiciliati a Lugano.

9 maggio. La ditta **Ferrario Fiorino,** in Sigirino (F. u. s. di c. del 23 giugno 1883, nº 94, pag. 753), viene concellata in seguito a decesso del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches.

1901. 7 mai. La maison **Bertha Christinaz Jaunin,** à Villars-le-Grand (F. o. s. du c. du 11 novembre 1898, nº 308, page 1269), est radiée ensuite du décès de son chef.

Bureau d'Echallens.

9. mai. Les raisons suivantes sont radiées d'office par suite de décès des titulaires.

Jean-Claude Baud, à Echallens, chapellerie et modes (F. o. s. du c. du 17 avril 1883, nº 56, pag. 437).

Louise Jaccaud, à Echallens, meunerie et boulangerie, magasin de farine et sons (F. o. s. du c. du 2 juillet 1896, nº 184, page 764).

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig.

1901. 8 mai. Le chef de la raison **Ferrero Giacomo,** à Naters, est Giacomo Ferrero, de Corio Canovese (Province de Turin, Italie), domicilié à Naters. Nature du commerce: Café et Pension Aquila.

Bureau de St-Maurice.

9 mai. Aimé Cherix a cessé de faire partie de la direction de la société anonyme **Manufacture de Tabacs et cigares à Monthey,** il est remplacé par Melchior Selz, de et à Sion, qui engage la société en signant collectivement avec l'autre directeur Adolphe Ducrey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1901. 9 mai. La raison **Maria Schumacher,** à St-Aubin (F. o. s. du c. du 19 mai 1896, nº 137, page 566), est radiée et remplacée par la suivante.

Le chef de la maison **Aristo Villen,** à St-Aubin, est Aristo Villen, de Adelboden et Neuchâtel, domicilié à St-Aubin. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et articles de fantaisie. Bureaux: St-Aubin, Haut du village. Gette maison a été fondée le 1er janvier 1901 et a succédé à la raison «Maria Schumacher» dont elle a repris l'actif et le passif.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 7. mai. Le chef de la maison **J. A. Weiss,** à Genève, commencée le 15 avril 1901, est Jaoques-Albert Weiss, d'origine zurichoise, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Contentieux et comptabilités. Bureau: Corraterie 8.

7. mai. Sous la dénomination de: **Société Immobilière de la Place de la Navigation,** et suivant acte passé devant Me Henri Maquemer, et son collègue, notaires à Genève, le 26 avril 1901, il a été constitué une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition d'immeubles sis à Genève, la construction de maisons et la vente de ces immeubles. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est illimitée; le capital social est fixé à la somme de cent quarante cinq mille francs (fr. 145,000), divisé en 580 actions de 250 francs chacune, au porteur. Le capital est en entier souscrit et ¼ sur chaque action a été versé. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq membres au plus, et de trois membres au moins. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres ou même à d'autres personnes. Pour les actes authentiques ou sous seing privé à passer au nom de la société, le conseil pourra spécialement déléguer deux de ses membres et les autoriser à représenter la société dans ces actes et les signer en son nom. Le premier conseil d'administration est composé de: Alfred Jacquier, entrepreneur; Ernest Desarzens, régisseur d'immeubles; Louis-Octave Grasset, maitre-ferblantier; Jacob Valentin, entreprencur de charpente et de menuiserie; et Christian-Gottlieb Engel, maitre-serrurier; tous à Genève. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle de Genève. Bureaux: Place de Bel Air nº 2.

7 mai. Par jugement du 4 mai 1901, la cour de justice civile de Genève, a réformé et mis à néant le jugement du tribunal de première instance de Genève, du 15 avril 1901, prononçant la faillite de la maison **Paul Dunand,** café-brasserie, à Plainpalais, 2, rue de l'Arquebuse, publiée dans la F. o. s. du c. du 18 avril 1901, page 569. En conséquence, cette maison reste inscrite comme ci-devant.

8 mai. Le chef de la maison **C. Courvoisier,** à Genève, commencée ce jour, est César Courvoisier, d'origine neuchâteloise, domicilié à Versoix. Genre d'affaires: Librairie, papeterie, journaux et photographies. Magasin: 9, Rue du Mont-Blanc.

8 mai. La société anonyme **Société financière pour l'Industrie au Mexique,** ayant son siège à Genève, a, dans son assemblée générale du 29 avril 1901, modifié ses statuts, les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 17 avril 1900, page 571) ne sont pas modifiées par cette revision.

8 mai. Les suivants: Joseph Boïdo et Francesco Boïdo, tous deux d'origine italienne, le premier domicilié à Costigliole (d'Asti) (Italie), et le second domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Boïdo frères,** une société en nom collectif qui a commencé le 22 décembre 1900. Genre d'affaires: Vins du Piémont en gros. Locaux: 24bis, Rue de la Servette.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes. — Divers.

Welt-Zuckerernte 1900. Dem «London Statist» zufolge raffiniert in ganz Grossbritannien nur eine einzige Fabrik Rohrzucker, alle übrigen bearbeiten ausschliesslich das Rohprodukt des deutschen, französischen, österreichischen und russischen Rübenbaues. Das Folgende ist die Schätzung der Rübenzuckerernte des mit Ende August 1900 endenden Campagne-Jahres.

	Tonnen.
Deutschland	1,950,000
Oesterreich-Ungarn	1,075,000
Frankreich	1,125,000
Russland	890,000
Belgien	340,000
Holland	170,000
Andere Länder	400,000
Total Rübenernte	5,950,000

Die Rohrzuckernte wird geschätzt wie folgt:

	Tonnen.		Tonnen.
Java	670,000	Uebertrag	2,525,000
Cuba	500,000	Porto-Rico	70,000
Louisiana	340,000	Philippinen	50,000
Hawaii	320,000	Trinidad	45,000
Mauritius	160,000	Barbados	40,000
Brasilien	150,000	Jamaica	30,000
Peru	120,000	Martiniqne	30,000
Demerara	90,000	Guadeloupe	30,000
Aegypten	90,000	Réunion	30,000
Antillen	85,000	Total Rohrzuckerrernte	2,850,000
Zu übertragen	2,525,000		

Der Weltkonsum an Zucker in 1900 betrug 8,200,000 Tonnen.

Die folgende Tabelle zeigt die Weltproduktion in Rüben- und Rohrzucker in zehnjährigen Perioden seit 1840 und den Prozentanteil des Rübenzuckers:

Jahre.	Rohrzucker. Tonnen.	Rübenzucker. Tonnen.	Total. Tonnen.	Anteil des Rübenzuckers. %
1840	1,100,000	50,000	1,150,000	4,35
1850	1,200,000	200,000	1,400,000	14,29
1860	1,510,000	389,000	1,899,000	20,43
1870	1,585,000	831,000	2,416,000	34,40
1880	1,852,000	1,402,000	3,254,000	43,08
1890	2,069,000	3,633,000	5,702,000	63,70
1900	2,850,000	5,950,000	8,800,000	67,71

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	2 mai. £	9 mai. £		2 mai. £	9 mai. £
Encaisse métallique	23,468,159	23,519,803	Billets émis	51,255,845	51,262,746
Réserve de billets	21,510,185	21,533,390	Dépôts publics	9,835,641	7,633,607
Effets et avances	30,769,179	28,018,587	Dépôts particuliers	40,258,223	39,718,231
Valeurs publiques	13,757,471	13,758,206			

Banque nationale de Belgique.

	2 mai. fr.	9 mai. fr.		2 mai. fr.	9 mai. fr.
Encaisse métall.	114,423,692	111,367,913	Circulat. de billets	592,888,820	590,846,780
Portefeuille	488,149,960	471,756,895	Comptes-courants	75,437,560	59,966,796

Deutsche Reichsbank.

	30. April. Mark.	7. Mai. Mark.		30. April. Mark.	7. Mai. Mark.
Metallbestand	913,384,000	919,407,000	Notencirculation	1,176,887,000	1,148,862,000
Wechselportef.	769,860,000	737,528,000	Kurzf. Schulden	611,352,000	583,764,000

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	30. April. Kronen	7. Mai. Kronen		30. April. Kronen	7. Mai. Kronen
Metallbestand	1,193,632,914	1,193,798,639	Notencirkulation	1,377,537,580	1,362,365,520
Wechsel:					
auf das Ausland	59,978,440	59,989,516	Kurzfäll. Schulden	132,962,962	138,412,791
auf das Inland	302,584,444	298,936,983			

Schuldenruf.

Rechtlich begründete Forderungen und Bürgschaftsansprachen an die Verlassenschaft des kürzlich verstorbenen Herrn **Johann Gustav Hemmann,** sel., von Brugg und Bern, gewesener Bierbraueireibesitzer in **Bremgarten** bei Bern und alleiniger Inhaber der Firma «J. G. Hemmann, Bierbrauerei Felsenau», beliebe man bis **10. Juni 1901** beim Unterzeichneten schriftlich anzumelden.

Bern, den 11. Mai 1901. Der Beauftragte:
(853) **Chr. Tenger,** Notar.

Amtliches Güterverzeichnis.

Ueber den Nachlass des Herrn **Johann Michael Gerstenbrand,** Christoph Adams Sohn, von Albershausen, Württemberg, gewesener Bierbrauer, in Lyss, gewesener Inhaber der Firma «J. Gerstenbrand, Bierbrauer», ist die Vollführung eines amtlichen Güterverzeichnisses bewilligt worden.

Eingaben für Schulden und Bürgschaften sind der **Amtsschreiberei Aarberg** bis und mit dem **7. Juli 1901** schriftlich einzureichen bei Folge des Verlustes des Rechtsanspruches im Unterlassungsfalle. (855)

Aarberg, den 7. Mai 1901.

Bewilligt der Reg.-Statthalter. *Der Amtsschreiber:* **Rüfenacht.**

Höhen-Luftkurort

1 Stde. oberhalb St. Blasien
(Eisenbahnst. Waldshut u. Titisee).
Anerkannt erster Luftkurort in Baden.
1015 Meter über Meer.

Hotel und Pension Kurhaus. Höchenschwand

Post-, Telegraphen-, Telephon- u. Meteorologische Station.

Elegantes, massiv aus Granit gebautes, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Haus. **Gedeckte Terrasse.** Lesezimmer mit Bibliothek. Damensalon mit Flügel und Pianino. Billard- und Rauchzimmer. Douchen und Bäder im Hause. Eigene Molkerei. Sehr hübsch angelegte, stundenlange Spazierwege mit Ruhebänken in den nahen **Tannenwaldungen.** Prächtige Alpenaussicht von den Zimmern des Hotels. Grosser, parkähnlicher Garten unmittelbar am Hotel mit Lawn-Tennis, Croquets, Schaukeln, Turngeräten etc. Vorzügliche Verpflegung. **Pension** mit Zimmer 5—8 Mk. per Tag. Billigste Passantenpreise. — Prospekte bereitwilligst.

(849) Der Eigentümer: **Adolf Stein.**

Ulmer Wollmarkt

Donnerstag, den 13. bis Samstag den 15. Juni 1901,
wozu Käufer freundlichst eingeladen werden. (848)

Aktiengesellschaft
der
elektrischen Strassenbahn Altstätten-Berneck
und der
elektrischen Beleuchtung von Altstätten.

Einladung zur vierten ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 4. Juni 1901, nachmittags 1½ Uhr,
im Saale zu den „Drei Eidgenossen" in Berneck.

Traktanden:

1) Wiederholte Vorlage von Berichten und Rechnungen des Geschäftsjahres vom 6. April bis 31. Dezember 1897 und des Jahres 1898.
2) a. Geschäftsbericht des Jahres 1900.
   b. Bericht der Rechnungsrevisoren über Abnahme der Rechnungen des Jahres 1900.
3) Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat, an Stelle der ausgelosten HH. Custer, Gemeindammann in Altstätten, und Lang, Bezirksammann in Rheineck.

Die Geschäftsberichte, enthaltend die Baurechnung, Jahresrechnungen und die Bilanz, sowie die Berichte der Rechnungsrevisoren, sind vom 13. Mai a. c. an aufgelegt: in St. Gallen: bei dem tit. Schweiz. Bankverein; in Berneck: bei Herrn Gemeindeammann Gallusser; in Altstätten: im Bureau der Gesellschaft im Schönthal.

Die Zutrittskarten zur Versammlung sind bis spätestens **Freitag, den 31. Mai, abends 6 Uhr,** zu beziehen: in Berneck: bei Herrn Gemeindeammann Gallusser; in Altstätten: im Bureau der Gesellschaft im Schönthal.

Der Ausweis über den Aktienbesitz ist zu erbringen durch Hinterlage der Titel im Original, durch Depositenschein einer Bank oder einer Amtsstelle, oder durch schriftliche Erklärung des Besitzers. (831)

Altstätten, den 13. Mai 1901.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Lutz.**
Ein Mitglied: **Reinh. Custer.**

Aktiengesellschaft Kurhaus Weissbad.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

III. ordentlichen Generalversammlung (Fortsetzung)

welche **Dienstag, den 28. Mai 1901, nachmittags 1 Uhr, im „Weissbad"** stattfindet, eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:
1) Revision der Statuten.
2) Wahl des Verwaltungsrates.

Die Stimmkarten können vor der Versammlung im Bureau gegen Vorweisung der Aktien in Empfang genommen werden.

Weissbad, den 10. Mai 1901.

Namens des Verwaltungsrates,
(862) *Der Präsident:*
E. Dähler.

Gesellschaft des Aare- & Emmenkanales
Solothurn.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

die **Mittwoch, den 29. Mai 1901, vormittags 11 Uhr, im „Bad Attisholz",** bei Solothurn, stattfinden wird, eingeladen.

Traktanden:

1) Vorlage des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 1900 und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. April 1901.
2) Jahresrechnung auf 31. Dezember 1900 mit Bericht des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
3) Entlastung der Direktion und des Verwaltungsrates.
4) Beschlussfassung über Verwendung des Einnahmeüberschusses.
5) Besetzung der Kontrollstelle.
6) Diverses.

Rechnung und Bericht des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren können von den H. H. Aktionären in unserem Bureau eingesehen werden.

Zutrittskarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 23. Mai an auf dem Bureau der Gesellschaft in Solothurn bezogen werden.

Solothurn, den 11. Mai 1901.
(854) **Der Verwaltungsrat.**

WEGGIS Vierwaldstätter See.
Hôtel & Pension Bellevue

ist für die

Frühjahrssaison

eröffnet.

Prospekte und Tarif zu Diensten.

Höflichst empfiehlt sich
(473) ***Oscar Michel.***

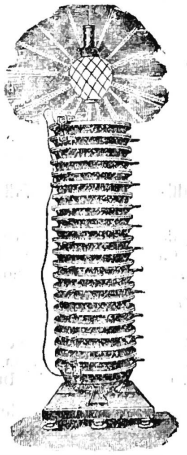
Zu verkaufen.

Für Industrielle vorzüglich geeignet.

In Zürich, in nächster Nähe des Rohmaterialienbahnhofes, mit bester Strassenverbindung, am Tram, ist eine **Liegenschaft** von ca. 60,000 □', zu verkaufen. Auf derselben wurde bisher ein bautechnisches Geschäft betrieben, maschinelle Einrichtung (Gasmotor, elektr. Beleuchtung etc.) vorhanden. Die Gebäude sind sehr solid erstellt und in bestem baulichem Zustande. Die Räumlichkeiten, gross und hell, würden sich leicht für jeden andern industriellen Zweck (Lagerräume etc.) einrichten lassen. Auf dem Umgelände liessen sich event. 12 Wohnhäuser erstellen. Die Liegenschaft würde sich vorzüglich eignen für die Errichtung eines grössern industriellen Etablissements, gleichviel welcher Branche, oder auch als Spekulationsobjekt. — Da der bisherige Inhaber sich aus Altersrücksichten vom Geschäfte zurückzuziehen wünscht, würden sehr günstige Kaufsbedingungen gestellt. — Nähere Auskunft, Pläne etc. auf Anfragen sub Chiffre **Z X 3198** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (839)

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A.-G.

Stationäre Accumulatoren. (727)



Bureau in Zürich:
Fraumünsterstrasse 12.

Anlagen für Kraft und Licht, Telegraphie, Laboratorien etc. Diese Accumulatoren eignen sich ihrer ausserordentlichen Einfachheit wegen für jede industrielle Anlage, als Sammler- und Puffer-Batterie, sowie als Reserve für Notbeleuchtung.

Fabrik in Olten:
Industriequartier.

Special-Vorzüge:
Kleinster Raumbedarf, erstaunlich rasche und einfache Montage durch jeden Arbeiter, keine Lötstellen. Grösste Solidität. Leichter Unterhalt. — Infolge der Einfachheit billige Preise.

Für Kapitalisten.

Für ein gut rentierendes und unter tüchtiger Leitung stehendes Fabrikationsgeschäft wird Familienverhältnisse wegen ein **stiller Teilhaber gesucht** mit

Fr. 50,000

Einlage. Hohe Verzinsung. Prima Referenzen. Die Einlage kann sicher gestellt werden.

Gef. Offerten unter Chiffre **Z K 3410** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (858)

Jüngerer, seriöser **Kaufmann,** mit gründlichen Kenntnissen der Manufaktur- und Baumwollwarenbranche, **sucht Stelle** als

Reisender.

Gef. Offerten sub Chiffre **Z K 3385** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (856)

Rudolf Mosse, Zürich, Bern, Aarau, Basel, Biel, Chur, St. Gallen, Glarus, Lausanne, Luzern, Rapperswyl, Schaffhausen, Solothurn, Zofingen etc.
Alleinige Inseraten-Annahme des „Schweiz. Handelsamtsblatt."

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.